

# RS OGH 1988/11/8 15Os118/88, 30Ds2/19a

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 08.11.1988

## Norm

DSt 1990 §1 Abs1

StPO §270 Abs2 Z5

StPO §281 Abs1 Z5 C

## Rechtssatz

Es begründet keine Urteilsnichtigkeit, wenn Tatsachenfeststellungen erst im Zusammenhang mit der Beweiswürdigung getroffen wurden; genug daran, daß die Tatsachenfeststellungen als solche erkennbar sind. Die inhaltliche Gliederung eines Urteils steht nicht unter Nichtigkeitssanktion.

## Entscheidungstexte

- 15 Os 118/88

Entscheidungstext OGH 08.11.1988 15 Os 118/88

Veröff: SSt 59/83

- 30 Ds 2/19a

Entscheidungstext OGH 18.06.2020 30 Ds 2/19a

Beisatz: Es schadet nicht, wenn Tatsachenfeststellungen disloziert erst im Rahmen der Beweiswürdigung oder der rechtlichen Beurteilung getroffen werden. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0098574

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

07.10.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>